



SCHWARZ-WEISS

Jahrgang 15 Ausgabe 36

Juli 2009

<http://www.sgschwabingmuenchennord.de>

Münchner Mannschaftsmeister 2009



Die 1. Mannschaft: Dichman, Titz (Ersatz), Waltenberger, Fernandez-Garcia, Fantino, Bogdanov, Miskevicer, (v.l.n.r.) Es fehlen Novak und H. Uhlmann

Münchner Mannschafts-Meisterschaft

1. Mannschaft

Mit fünf Mannschaften trat der Verein dieses Jahr bei der Münchner Mannschafts-Meisterschaft an. Nachdem die 1. Mannschaft letzte Saison aus der Regionalliga abgestiegen war und der Verein somit erstmals seit vielen Jahren keine überregionale Mannschaft mehr

aufstellen konnte, hieß die Devise: Aufstieg. Ein Ziel, das überraschend leicht gelang. Wenn dies auch im Vorfeld weder zu erwarten war, noch sich zu Beginn der Saison abzeichnete. Zum einen konnte sich die Mannschaft nicht wesentlich verstärken - mit Ausnahme von Helge Uhlmann, der den Abgang von Julian Pfützner kompensierte, und Petr Novak, der überregional nicht zur Verfügung steht, auf Bezirksebene aber ein wichtiger Leistungsträger ist. Zum anderen

musste das Team sogar mit einigen Ausfällen zurande kommen. Sowohl Richard Zellner als auch Alex Schreiber standen nur als Ersatzspieler zur Verfügung und hatten jeweils nur wenige Einsätze. Beide waren in der Vergangenheit wichtige Stützen der Mannschaft. Am schmerzlichsten war jedoch der Ausfall von Andrej Bogdanov, der sich berufsbedingt im Ausland aufhielt. Letztendlich kam er nur ein einziges Mal zum Einsatz (in Runde 7 gegen Garching). Da es in fast jeder Runde zu weiteren Ausfällen kam, mussten somit teilweise bis zu drei Stammspieler ersetzt werden.

Trotzdem gelang souverän der Aufstieg. Und nicht nur das: man wurde zum ersten Mal seit Jahren Münchner Mannschaftsmeister – wozu der Mannschaft herzlich zu gratulieren ist. Herausragend war hierbei der Erfolg von Udo Waltenberger, der sage und schreibe 6½ Punkte aus 7 Runden machte – ein Ergebnis, das wohl kaum mehr zu toppen ist. Aber auch die Resultate der restlichen Spieler können sich sehen lassen, da fast jeder ein positives Score erzielte. Ihren Erfolg hatte die Mannschaft nicht zuletzt dem unermüdlichen Fleiß des Mannschaftsführers Helmut Schleif zu verdanken, dem es mit souveräner Gelassenheit gelang, alle Ausfälle zu kompensieren.

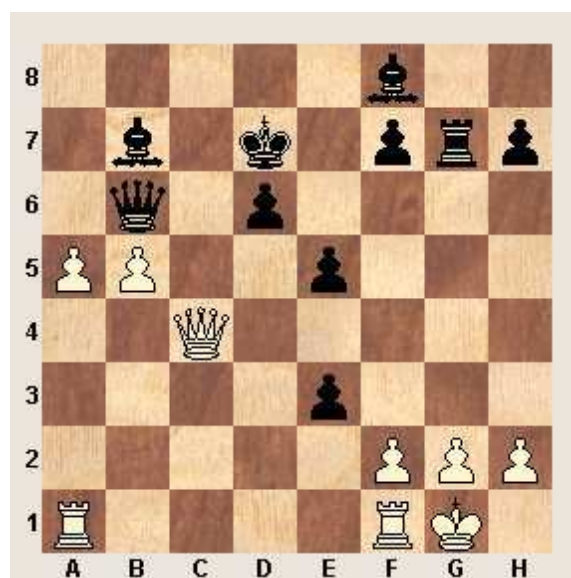
Bezirksliga Tabelle:

Pl	Mannschaft	MPkt	BPkt
1	SG Schwabing Nord 1	12	36
2	FC Bayern München 4	12	33
3	SC Roter Turm Altstadt 1	7	32
4	SK Tarrasch 45 München 4	7	21.5
5	SC Haar 1931 1	7	28.5
6	SC Garching 3	6	26
7	SF Dachau 1932 e.V. 1	5	24
8	Münchener SC 1836	0	13

Andrej Bogdanov kam nur einmal zum Einsatz. Und das auch nur in Runde 7, als der Aufstieg schon fest stand. Seine Partie hatte es jedoch in sich:

Bogdanov,A (2142) – Dehlinger,A (2000)
Bezirksliga (7.1), 08.05.2009

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e5 6.Sdb5 d6 7.Lg5 a6 8.Sa3 b5 9.Lxf6 gxf6 10.Sd5 f5 11.Lxb5!? Ein zweischneidiges, aber spielbares Figurenopfer, das zu großen Verwicklungen führt. **11...axb5 12.Sxb5 Ta4 13.b4 Txb4** [Oder 13...Dh4 Shirov–Kasparov, Linares 2002; Auf 13...Sxb4 folgt dagegen 14.c3] **14.Sbc7+ Kd7 15.0-0 Tg8** [15...Dg5 Koepke–Bogdanov Oberliga 2001] **16.Sxb4 16...Sxb4 17.c3 Dxc7 18.cxb4 fxe4N** [Bis hier ist noch alles Theorie. Bekannt ist 18...Ke7] **19.Da4+ Dc6 20.b5 Db6?!** [Möglich ist auch 20...Db7 21.Tac1 e3 22.Tc6] **21.Dc4!** Droht Dxf7 und, vor allem, verhindert das geplante schwarze Gegenspiel. **21...Tg7 22.a4 Lb7 23.a5 e3**



Stellung nach 23...e3

[Darauf hatte sich Schwarz verlassen. Die Alternative 23...Dd4 bringt dem Nachziehenden nichts ein: 24.Dxd4 exd4 25.a6 Ld5 26.b6 und die beiden Freibauern sollten gewinnen.] **24.axb6 Txc2+ 25.Kh1 Txf2+ 26.Dc6+** Einzige aber ausreichende Verteidigung. **26...Lxc6+ 27.bxc6+ Kxc6 28.Tfc1+ Kxb6?** [Dies verliert. Stärker ist es, den Bauern b6 als Schutz vor den Türmen zu verwenden, z. B. 28...Kb7 29.Tc7+ Kxb6 30.Tc3 d5 31.Tb1+ Ka6 32.Tc8 Ka7 33.Txf8 d4 34.Td8 mit einer unklaren Stellung.] **29.Tab1+ Ka7 30.Tc7+ Ka6 31.Tc4** [Auch sofort 31.Tc8 war spielbar, mit ähnlichen Varianten wie im Text] **31...Ta2?!** [Etwas stärker war 31...Tf4! Aber nach 32.Tc8 Ka7 33.Txf8 d5 34.Td8 d4 35.Td5 Ka6 36.Txe5 Tf2 37.Tc5 gewinnt Weiß.] **32.Tc8 Ka7 33.Txf8** Mit dem Läufergewinn ist die Partie entschieden. **33...d5 34.Txf7+ Ka8 35.Tg1! Tb2 36.Tg8+ Tb8 37.Txb8+ Kxb8 38.Te7 e4 39.Kg2** und Schwarz kapitulierte. **1-0**

2. Mannschaft

Auch der Erfolg der 2. Mannschaft kann sich sehen lassen. Obwohl man mit einer deutlichen Niederlage startete und die Saison während der ersten Runden sehr wechselseitig verlief (jeweils Remis in den Runden 3 und 5), erreichte das Team um Stefan Süß mit nur einem halben Brett punkt Rückstand gegenüber Zugzwang 2 am Ende den zweiten Platz. Enger hätte es kaum werden können. Mit ein bisschen mehr Glück wäre somit nicht nur die erste, sondern auch die zweite Mannschaft eine Klasse nach oben gerutscht.

Klasse A2 Tabelle:

PI	Mannschaft	MPkte	BPkte
1	MSC Zugzwang 82 e.V. 2	10	33.5
2	SG Schwabing Nord 2	10	33
3	FC Fasanerie-Nord e.V. 1	10	29.5
4	SC Tarrasch 45 München 4	6	27.5
5	Schach-Union München 1	6	28
6	SF Deisenhofen 1	5	26.5
7	TSV Solln 1	4	25
8	SC Pasing von 1948 e.V. 1	3	21

3. und 4. Mannschaft:

Wechselseitig und nervenaufreibend verlief die Saison für die Mannschaften 3 und 4. Beide Teams starteten schlecht, konnten sich aber im Laufe der Saison fangen und erreichten jeweils Mittelplätze. Tatsächlich waren beide Mannschaften zwischenzeitlich sogar abstiegsgefährdet, eine Gefahr, die aber durch Siege in den Vorrundenspielen gebannt werden konnte. Dadurch fielen die Niederlagen gegen die jeweiligen Aufsteiger und Gruppenersten in der Schlussrunde nicht mehr ins Gewicht. Bemerkenswert ist, dass, mit einer Ausnahme, während der gesamten Saison kein einziger Spieler ausfiel. Dies spricht wiederum für die Mannschaftsführer, insbesondere auch für die der 3. und 4. Mannschaft Werner Schmitt und Helmut Schleif.

Klasse B3 Tabelle:

PI	Mannschaft	MPkte	BPkte
1	SK München Südost 2	11	30.5
2	SC Roter Turm Altstadt 3	10	32
3	SC Sendling e.V. 3	10	31.5
4	Schach-Union München e.V. 2	7	28
5	SC Ismaning 1	6	28
6	SC Tarrasch 45 München 7	6	27.5
7	SG Schwabing Nord 3	5	23
8	SK Siemens München 2	2	15.5

Klasse B2 Tabelle:

PI	Mannschaft	MPkte	BPkte
1	Schach-Club Vaterstetten 1	14	41.5
2	SC Haar 1931 3	10	31.5
3	1 SC Neuperlach e.V. 2	7	31
4	MSC Zugzwang 82 e.V. 3	7	27
5	SG Schwabing Nord 4	6	21
6	TSV Poing 1	4	25
7	SK Tarrasch 45 München 5	4	26
8	SC Unterhaching 3	4	21

5. Mannschaft:

Unglücklich verlief die Saison für die 5. Mannschaft. Obwohl der Klassenerhalt schon gesichert schien, reichte der vorletzte Platz, den das Team erspielte, aufgrund einer verschärften Abstiegsregel nicht aus, um die Klasse zu halten. Somit ist die 5. Mannschaft das einzige schwabinger Team, das nächstes Jahr eine Klasse tiefer spielen muss. Das sollte aber niemanden grämen, da dies Gelegenheit gibt, nächstes Jahr wieder aufzusteigen.

Klasse C3 Tabelle:

PI	Mannschaft	MPkte	BPkte
1	SC Stadtwerke 1	10	35.5
2	SF Deisenhofen 2	10	29.5
3	SV Schwarz-Weiß ARAG 1	6	26
4	SC Trudering 1	6	22
5	FC Kirchseeon e. V. 2	4	20
6	SG Schwabing Nord 5	4	19
7	SV 1960 München 2	2	13.5

Ein kleines Potpourri von Partien aus den verschiedenen Ligen:

Uhlmann,H (2092) – Bachmayr,P (2324)

Bezirksliga (5.1), 02.04.2009

1.d4 d5 2.Sf3 c6 3.g3 Lg4 4.Se5 Lf5 5.Lg2 Sd7
6.Sxd7 Dxd7 7.c4 Sf6 8.Sc3 Lh3 9.Lxh3 Dxh3 10.Lg5
Se4 11.Lf4 dxc4 12.f3 Sxc3 13.bxc3 Dd7 14.0-0 e6
15.a4 Ld6 16.Lxd6 Dxd6 17.a5 0-0 18.Da4 c5
19.Dxc4 cxd4 20.cxd4 Tac8 21.Da4 Tfd8 22.Tfb1 Tc7
23.Tb4 e5 24.dxe5 Dxe5 25.Kf1 g6 26.Tab1 Tdc8
27.Te4 Dc5 28.Db5 Dd6 29.Kf2 Td8 30.De5 Dc6
31.Db5 Dxb5 32.Txb5 Kf8 33.Teb4 Tdd7 34.Tb3 Ke8
35.e4 Kd8 36.Ke3 Kc8 37.f4 h5 38.f5 Tc2 39.fgx6
fxg6 40.h4 Tc6 Zeit, jedoch in einer für Schwarz wohl
schon verlorenen Stellung. 1-0

Titz,M (1749) – Wallner,J (1861)

Bezirksliga (6.8), 21.04.2009

1.c4 e6 2.Sc3 Sf6 3.g3 c5 4.Lg2 Sc6 5.e4 d6 6.f4 a6
7.Sge2 Ld7 8.0-0 Le7 9.Kh1 e5 10.a4 h5 11.f5 h4
12.h3 hxg3 13.Sxg3 Sd4 14.Sd5 Sxd5 15.cxd5 Lh4
16.Se2 Sxe2 17.Dxe2 Da5 18.Ta3 0-0-0 19.d4 exd4
20.Ld2 Db6 21.Lf4 Lf6 22.Tc1 Tde8 23.Dc4 Le5
24.Tb3 Dc7 25.Ld2 g6 26.Tf3 gxf5 27.exf5 f6 28.b4
Lxa4 29.bxc5 Lb5 30.Db4 Kb8 31.c6 b6 32.Ta3 d3
33.Db1 Te7 34.Txd3 Lxd3 35.Dxd3 b5 36.Da3 Dc8
37.Da5 Th4 38.Db6+ Ka8 39.c7 Tc4 40.Txc4 bxc4
41.La5 c3 42.Le4 Te8 43.Dc6+ Ka7 44.Lb6# 1-0

Lobner,W (1861) – Waltenberger,U (2002)

Bezirksliga Munich (6.9), 21.04.2009

1.Sf3 c5 2.g3 Sc6 3.Lg2 g6 4.0-0 Lg7 5.d3 d5 6.Sbd2
Sf6 7.e4 0-0 8.c3 h6 9.Te1 e5 10.exd5 Sxd5 11.Sc4
Te8 12.Se3 Le6 13.Sxd5 Lxd5 14.Le3 Dd6 15.Dd2
Kh7 16.Sh4 Lxg2 17.Sxg2 Tad8 18.Tad1 b6 19.Dc2
Te6 20.h4 h5 21.De2 Dd7 22.Td2 Td6 23.Ted1 Se7
24.Lg5 f6 25.Le3 Sf5 26.Kh2 Lh6 27.Lxh6 Kxh6 28.b3
Kg7 29.Se3 Sh6 30.Sc4 Te6 31.f3 Sf5 32.Se3 Td6
33.Sc4 Td5 34.Se3 Sxe3 35.Dxe3 Df5 36.Kg2 T5d7
37.De4 Dxe4 38.fxe4 f5 39.Kf3 f4 40.gxf4 Tf8 41.f5
gxf5 42.exf5 Txf5+ 43.Ke4 Kf6 44.Th1 Tf4+ 45.Ke3
Tg7 46.Th3 Tgg4 47.Tf2 Kf5 48.Tfh2 b5 49.c4 b4
50.Tf2 Tg1 51.Thf3 Te1+ 52.Kd2 Ta1 53.Ke3 Te1+
54.Kd2 Th1 55.Txf4+ exf4 56.d4 cxd4 57.c5 Th3
58.Tg2 Tg3 59.Te2 Te3 60.Tf2 f3 61.c6 Ke6 0-1

Brenner,C (1940) – Uhlmann,E (1934)

A-Klasse (5.1), 31.03.2009

1.e4 d5 2.exd5 Dxd5 3.Sc3 Da5 4.d4 Sf6 5.Lc4 Sc6
6.Sge2 Lg4 7.f3 Lh5 8.0-0 0-0-0 9.Le3 e5 10.d5 Lc5
11.Lf2 Sb4 12.Sg3 Lg6 13.De2 Sbx5 14.Sxd5 Sxd5
15.c3 Sf4 16.De1 Ld3 17.b4 Lxf2+ 18.Dxf2 Da3
19.Lxd3 Txd3 20.Tac1 Thd8 21.Tc2 Da4 22.Se4 Txf3
23.Dxf3 Dxc2 24.Sc5 c6 25.Dg4+ Kc7 26.Dxg7 Df5
27.Te1 b6 28.g4 Sh3+ 29.Kg2 Td2+ 30.Kxh3 Df3+
31.Kh4 Txb2+ 0-1

Fernandez,R (1997) – Hanisch,P (1996)

Bezirksliga (3.6), 17.03.2009

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.c4 Sc6 4.d4 cxd4 5.Sxd4 Sf6
6.Sc3 g6 7.Le2 Lg7 8.Le3 0-0 9.0-0 Sg4 10.Lxg4
Lxg4 11.Sxc6 Lxd1 12.Sxd8 Lxc3 13.Tfxd1 Lf6
14.Sxb7 a5 15.c5 Tfb8 16.c6 Tc8 17.Tac1 Ta6 18.c7
Lxb2 19.Tc2 La3 20.Td3 Lb4 21.a3 Lc5 22.Txc5 Tb6
23.Sxd6 exd6 24.Tc1 Tb7 25.Tdc3 f6 26.Lf4 Tb6
27.Tc6 Tb3 28.Lxd6 Kf7 29.T6c3 Tb6 30.Lg3 a4
31.Tc4 h5 32.Txa4 h4 33.Lxh4 Ke6 34.Lg3 f5
35.exf5+ gxf5 36.Tb4 Ta6 37.Tb8 1-0

Suess,S (1795) – Scheuing,J (1710)

A-Klasse (3.7), 18.03.2009

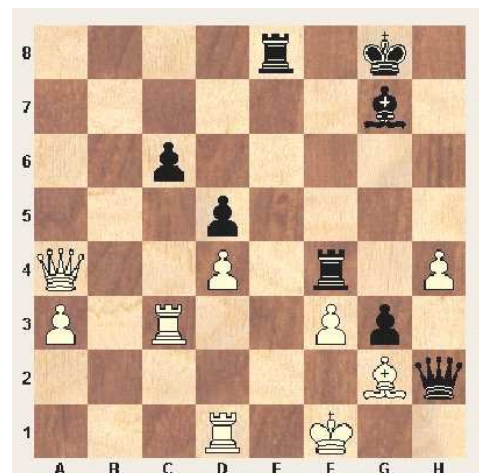
1.e4 c6 2.d4 d5 3.e5 Lf5 4.Sf3 e6 5.Le2 Sd7 6.0-0
Dc7 7.Le3 Le7 8.Sbd2 f6 9.c4 fxe5 10.cxd5 exd5
11.dxe5 Sxe5 12.Sd4 Lg6 13.f4 Sd7 14.S2f3 Lf7
15.Tc1 Sh6 16.Sg5 Lc5 17.Kh1 Lxd4 18.Lxd4 0-0
19.Ld3 Lg6 20.Lxg6 hxg6 21.Lxg7 Sf5 22.Lxf8 Sxf8
23.Dxd5+ Kg7 24.Se6+ Sxe6 25.Dxe6 Th8 26.Tc3
Dd8 27.Te1 Th4 28.Tb3 b6 29.Dxc6 Txb2+ 30.Kxh2
Dh4+ 31.Th3 Dxe1 32.Dc7+ De7 33.Tc3 Kg8
34.Db8+ Kf7 35.Tc7 1-0

Waltenberger,U (2002) – Gebauer,R (1936)

Bezirksliga (3.8), 17.03.2009

1.d4 Sf6 2.g3 g6 3.c4 Lg7 4.Sf3 0-0 5.Lg2 d6 6.0-0
Sbd7 7.Sc3 e5 8.e4 exd4 9.Sxd4 Sc5 10.h3 Se6
11.Sde2 Te8 12.Le3 Ld7 13.Dc2 Lc6 14.Tad1 Dc8
15.Sd5 a6 16.Sec3 b5 17.cxb5 axb5 18.Kh2 Db7
19.b4 Sd7 20.f4 Tac8 21.f5 Sd8 22.f6 Lf8 23.Dc1 Se6
24.Lh6 Ta8 25.Lxf8 Sdx8 26.Se7+ Kh8 27.Scd5 Ld7
28.Sf5 gxf5 29.exf5 Txa2 30.fxe6 Sxe6 31.Td2 Txd2
32.Dxd2 Lc6 33.Tf5 Lxd5 34.Txd5 Dc8 35.Dh6 Tg8
36.Le4 1-0

Zum Abschluss noch eine kleine Schachaufgabe aus der zweiten Runde der Bezirksliga im Wettkampf gegen Bayern München: Schwarz am Zug gewinnt (Auflösung erfolgt auf der nächsten Seite):



Schwarz am Zug gewinnt

Münchener Einzelmeisterschaft

Auch dieses Jahr war der Verein mit zahlreichen Teilnehmern in allen Leistungsklassen bei der Münchener-Einzelmeisterschaft, die in der Mensa der TU ausgerichtet wurde, vertreten. Mit Boris Miskevicer und Arno Dichmann nahmen wiederum zwei Spieler in der Meisterklasse teil. Zwar konnten beide ihren sportlichen Erfolg vom letzten Jahr nicht wiederholen, trotzdem kann sich ihr Abschneiden sehen lassen.

Clubpokal 2009

Wie bereits in der Clubmeisterschaft konnte auch beim Vereinspokal der Titel vom Sieger des Vorjahres verteidigt werden: neuer Pokalsieger ist, wie schon im letzten Jahr, Erik Uhlmann, der in einer spannenden Finalpartie Harald Grau besiegen, und somit seinen Titel verteidigen konnte. Auch dieses Jahr wurde das Pokalturnier im Schnellschachmodus mit 50 Min Bedenkzeit im K.O.-System ausgetragen. Aus dem K.O. Modus ausgeschiedene Spieler nahmen in einem parallel laufenden Turnier im Schweizer-System teil - ganz nach Bad Aiblinger Modus. Sieger des Schweizer-System Turniers und damit gesamt-dritter wurde Leonid Volshanik mit 5½ Punkten aus sieben Runden, vor Dieter Klopfer und Eduard Litke mit jeweils 4½ Punkten.



Zu Beginn der letzten Runde: Erik Uhlmann und Harald Grau, unmittelbar vor dem Finale.

Tabelle nach der 7. Runde:

Finale:

Uhlmann, Erik - Grau, Harald 1:0

Schweizer-System Turnier:

1. Volshanik, Leonid	5.5	26.5
2. Uhlmann, Erik	5.0*	23.5
3. Klopfer, Dieter	4.5	28.0
4. Litke, Eduard	4.5	23.0
5. Miskevicer, Boris	4.5	20.0
6. Süss, Stefan	4.0	27.5
7. Waltenberger, Udo	4.0	25.0
8. Grau, Harald	4.0*	22.0
9. Simmon, Norbert	3.5	30.0
10. Schleif, Helmut	3.5	28.0
11. Holzer, Erwin	3.5	25.5
12. Rösch, Alfred	3.5	21.0
13. Hönisch, Wilfried	3.5	21.0
14. Schmitt, Werner	3.0	21.0
15. Lippermann, Bernhard	3.0	20.5
16. Kipp, Stefan	3.0	13.0
17. Schulz, Volker Dr.	2.0	17.5
18. Dajic, Mirzo	1.5	17.0
19. Pollauf, Thomas	1.0	19.0
20. Strunz, Heinrich	0.0	17.5

*Jeweils aus 6 Runden

Münchener Mannschaftspokal

Wie schon letztes Jahr schied das schwabinger Team nach der dritten Runde im Münchener Mannschaftspokal aus. Zwar konnte man sich in der zweiten Runde noch gegen Deisenhofen mit 3:1 durchsetzen, scheiterte aber eine Runde später gegen den SC Solln, gegen dessen Mannschaft zwar ein 2:2 erreicht wurde, die Berliner Wertung jedoch zu Ungunsten von Schwabing ausfiel.

Auflösung des Schachrätsels

Es gewinnt 1...Lxd4! 2.Txd4 Te1+! 3.Kxe1 Dg1+ 4.Ke2 Dxc2+ 5.Kd1 Dg1+ 6.Kc2 Dxd4+-

Es verliert das voreilige 1...Te1+? 2.Txe1 (2.Kxe1?? Dxc2 3.Dc2 Dg1+ 4.Kd2 Txd4+ 5.Td3 Lh6+ 6.Kc3 Tc4+-) 2...Lxd4 3.Dxc6 Dg1+ 4.Ke2 Dxc2+ Kd1+-

Am schönsten gewinnt jedoch 1...Te2!! 2.Kxe2 Dxc2+ 3.Kd3 Txf3# Matt

Neue Mitglieder seit Jahresbeginn: Stefan Kipp, Dr. Volker Schulz, Helge Uhlmann, Philipp Pöhlmann, Filippo Chiozzi, Jens Fabry und Raul Fernandez-Alvarez.

Sparda Bank Pokal

Mit 44 Teilnehmern war der Sparda Bank Pokal am 21.06.2009 wesentlich besser besetzt als die Jahre zuvor. Überraschend war, dass sogar Spieler aus Erlangen und Regensburg den Weg nach Schwabing fanden, um an dem Traditionsturnier teilzunehmen. Insgesamt war der Andrang der Gäste relativ groß, so dass man von einer erfolgreichen Veranstaltung reden kann. Umgekehrt fanden sich aber nur sieben Schwabinger Spieler ein, die an diesem Sonntag Schach spielen wollten. Es ist somit zu überlegen, wie das Turnier attraktiver gestaltet werden kann, um vor allem heimische Spieler an der Teilnahme zum Sparda Bank Pokal, das seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Turnierprogramms ist, zu bewegen.

Gewonnen hat das Turnier Georg Schmidt vom SK Tarrasch München mit 7½ Punkten aus 9 Runden vor Alexander Belezky mit 7 Punkten und dem Überraschungsmann Martin Götz (beide Bayern München) mit 6½ Punkten. Vor allem für den Jugendspieler Martin Götz, der das Turnier lange anführte und der einen gewaltigen Leistungssprung gemacht hat, wäre der Turniererfolg zu gönnen gewesen. Bester Schwabinger Spieler war Harald Grau mit 4½ Punkten und Platz 25.

Gewinner der Jugendpreises wurde Florian Ingerl, vom SC Gröbenzell mit 5½ Punkten, den Seniorenpreis holte sich Manfred Tauber vom Sf Blaustein mit 6 Punkten. Die Ratingpreise gingen an Walter Daurer (SK Tarrasch München) Ekem Cetidag (SC Priem) und Benedikt Gronde (Keres Augsburg).

Tabelle nach der 9. Runde

Nr.	Name	TWZ	PKT	BHW
1	Schmidt,Georg	2260	7.5	50.0
2	Belezky,Alexander	2394	7.0	52.0
3	Götz,Martin	1868	6.5	52.5
4	Reich,Thomas	2300	6.5	51.5
5	Jovanovic,Momir	1971	6.5	46.5
6	Fedorovsky,Michael	2430	6.0	51.5
7	Tauber,Manfred	2213	6.0	46.5
8	Promyshlyanskiy,Vit	2210	6.0	44.0
9	Lentrod,Thomas	2236	5.5	53.5
10	Menacher,Manfred	2241	5.5	47.5
11	Schütz,Günter	2140	5.5	46.5
12	Müller,Marcus	2119	5.5	46.0
13	Ingerl,Florian	1981	5.5	43.5
14	Walter,Thomas	2096	5.0	47.5
15	Zeindlmeier,Thomas	2011	5.0	45.0
16	Taeger,Winfried	2240	5.0	43.0
17	Reis,Thomas	2124	5.0	42.5
18	Daurer,Walter	1980	5.0	41.0
19	Brenner,Christian	1940	5.0	35.0
20	Stocker,Rupert	2037	4.5	40.5
21	Jukic,Marinko	1922	4.5	39.5
22	Marschall,Josef	1930	4.5	39.0
23	Cetindag,Ekrem	1592	4.5	38.5
24	Kainzbauer,Harald	1790	4.5	38.0
25	Grau,Harald	1888	4.5	38.0
26	Ermатов,Arthur	1704	4.5	35.0
27	Cajkovski,Zeljko	1848	4.5	33.5
28	Peschel,Andreas	2113	4.0	44.5
29	Staudacher,Ana	1849	4.0	42.0
30	Baumgartl,Heinz	1940	4.0	39.0
31	Probst,Andreas	1950	4.0	32.0
32	Waltenberger,Udo	2002	3.5	35.5
33	Gronde,Benedikt	1574	3.5	34.5
34	Roos,Karin	1730	3.5	34.0
35	Cabrera,Elmo	1743	3.5	32.0
36	Bauer,Werner	1885	3.0	37.5
37	Homberger,Oskar	1733	3.0	36.5
38	Müller,Willibald	1900	3.0	35.5
39	Heim,Philipp	1728	3.0	29.0
40	Schmitt,Werner	1606	2.5	36.0
41	Rösch,Alfred	1751	2.5	32.0
42	Schleif,Helmut	1730	2.0	31.5
43	Stephan,Hubert	1300	2.0	29.5
44	Strunz,Heinrich	1520	1.5	33.5

Preisträger hervorgehoben

Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Uhlmann

SG Schwabing München Nord

Anschrift: Keferloherstr. 106 80807 München

Tel: 0160/5083 651 E-Mail: erikuhlmann@gmx.de

Jugend

Das wichtigste Ereignis der Saison war das Abschneiden in der Jugendlandesliga. Trotz einer gelungenen Schlussrunde gelang es der Schwabinger Jugendmannschaft nicht, die Klasse zu halten. Mit dem 6. Platz musste man sich mit dem Abstieg zufrieden geben und spielt ab nächste Saison in der Jugendbezirksliga. Dies ermöglicht aber einen Neuanfang und vor allem die Möglichkeit wieder aufzusteigen. Für die bayerischen Jugendmeisterschaften qualifizierte sich dieses Jahr kein Schwabinger Jugendspieler. Am Erfolgreichsten war jedoch Maxim Frenkel, der in der U14 den fünften Platz erreichte. Allerdings war auch dieses Jahr wieder Lyubov Yelina bestes Mädchen ihrer Altersklasse und qualifizierte sich für die Bayerischen Mädchenmeisterschaften, die während der Osterferien in Wurmansquick stattfanden. Dort erspielte sie sich einen hervorragenden vierten Platz. Die Saison beginnt wieder nach der Sommerpause mit dem Internationalen Jugendturnier in Liechtenstein, das am 3. Septemberwochenende ausgerichtet wird.

Terminplan 2/2009

Sommerturniere:

1. 04.08.2009
2. 11.08.2009
3. 18.08.2009
4. 25.08.2009

Clubmeisterschaft:

1. Runde: 08.09.2009
2. Runde: 15.09.2009
3. Runde: 22.09.2009
- Nachholrunde: 29.09.2009
4. Runde: 04.10.2009
5. Runde: 13.10.2009
6. Runde: 20.10.2009
- Nachholrunde: 27.10.2009
7. Runde: 03.11.2009
8. Runde: 10.11.2009
- Nachholrunde: 17.11.2009
9. Runde: 24.11.2009

Monatsblitz:

- September: 01.09.2009
Dezember: 01.12.2009

Blitzmeisterschaft:

08.12.2009

Weihnachtsfeier mit Weihnachtsblitzturnier und Siegerehrung:

15.12.2009



11. Schwabinger Schachsommer

Die SG Schwabing München Nord lädt ein zum 11. Schwabinger Schachsommer

Wann: 04.08.2009
11.08.2009
18.08.2009
25.08.2009

Beginn: jeweils 20.00 Uhr. Anmeldung bis 19.45 Uhr. Voranmeldung nicht erforderlich.

Wo: AuSZ-Milbertshofen, Schleißheimerstr. 378, 80809 München

Modus: 7 Runden Schweizer-System; 15 Min pro Spieler und Partie. Anwendung finden die Blitzschachregeln des Deutschen Schachbundes

Startgebühr: 5,- Euro. Mitglieder der SG Schwabing München Nord und Jugendspieler (Stichtag 01.01.1989) 3,- Euro.

Preise: Die Startgebühren werden als Preisgelder ausgeschüttet. Ratingpreise für Spieler unter DWZ 2000 und DWZ 1800 (kann angepasst werden). Keine Doppelpreise

Kontakt: Erik Uhlmann: erikuhlmann@gmx.de Tel: 0160/5083651
Udo Waltenberger: udo.waltenberger@t-online.de Tel: 089/3800 12799

Für kostengünstigen Imbiss ist gesorgt.

Ende der Veranstaltung: gegen 23.30 Uhr

Erik Uhlmann: SG Schwabing München Nord e.V.